

Mi 30.08.23 10:59

Als der Ziegel neu erfunden wurde

Von: Ziegelwerk Bellenberg

Im Sommer 1998 sorgte das Ziegelwerk Bellenberg mit einer technischen Innovation für eine Sensation in der Baubranche. Der damals neuentwickelte Planziegel SX11 verbesserte die Wärmedämmung massiver Wandbaustoffe um sagenhafte 30 Prozent. Und die Erfolgsgeschichte hat sich bis heute fortgesetzt. In den folgenden 25 Jahren intensiver Forschungsarbeit konnte der Wert um weitere 45 Prozent verbessert werden. Damit sind Ziegel aus Bellenberg noch immer Spitzenreiter.



Das rautenförmige, filigrane Lochbild des SX11 hat im Sommer 1998 dem Ziegel zu einem Quantensprung in Sachen Wärmedämmung verholfen. Im Vergleich dazu sieht der aktuelle Ziegel MZ60 völlig anders aus. Dazwischen liegen 25 Jahre Forschung und Entwicklung in denen das Ziegelwerk Bellenberg seine bundesweite Spitzenposition bei der Leistungsfähigkeit von Mauerziegeln bis heute behaupten konnte. (links: Geschäftsführer Markus Wiest, rechts: Produktmanager Thomas Maucher) Bild: tdx/Ziegelwerk Bellenberg

(tdx) Quasi über Nacht sorgte das bayerisch-schwäbische Ziegelwerk Bellenberg bundesweit für Schlagzeilen. Mit einem neuen „Superdämmziegel“ war dem mittelständischen Unternehmen ein „Quantensprung in Sachen Wärmedämmung“ gelungen – so hatte es die Deutsche Presseagentur dpa vermeldet. „Die Telefone standen daraufhin tagelang nicht mehr still“, erinnert sich Geschäftsführer Markus Wiest. „Wir hatten Lieferanfragen aus dem gesamten Bundesgebiet erhalten. Hinzu kamen einige Ziegelwerke, die den SX11 in Lizenz produzieren wollten“. Das war 1998. Damals waren Lambdawerte von 0,16 W/mK – diese Werte beschreiben die Wärmeleitfähigkeit und damit die Dämmqualität von Bauprodukten – noch der Standard bei Ziegelmauerwerk. Eine derart deutliche technologische Verbesserung auf 0,11 W/mK schien unter Experten in der Serienproduktion nicht umsetzbar.

Von alten Produkt- und Denkmustern verabschiedet

Dass aus dem Baustoff Ziegel ein High-Tech-Produkt entstanden ist, ist der engagierten Entwicklungsarbeit und der mutigen Investition in eine moderne Produktions- und Maschinenteknologie zu verdanken. „Wir haben die Ziegelgeometrie komplett neu gedacht und in zahlreichen Praxistests experimentiert“, erinnert sich Produktmanager Thomas Maucher. „Im Vergleich zu damals üblichen Ziegeln haben wir die Anzahl der Lochreihen erhöht und das gesamte Lochbild verändert. Dünnere Innenstege und eine rautenförmige Lochbild-Geometrie waren der Schlüssel zu den herausragenden Werten.“

Gleichermaßen bemerkenswert und wichtig dabei war,

dass es trotz der grundlegenden Veränderungen gelungen war, gleichzeitig mit der stark verbesserten Dämmleistung die anderen entscheidenden bauphysikalischen Parameter wie Statik, Schall-, Brand-, Feuchte- und Hitzeschutz auf hohem Niveau zu halten.

Innovationsmotor der Ziegelindustrie

Das Ziegelwerk Bellenberg hat in den letzten 25 Jahren eine führende Rolle in der Forschung und Produktentwicklung sowie der Verfahrenstechnik eingenommen und sich als technologischer Vorreiter behauptet. „Viele unserer Entwicklungen haben sich in der gesamten Branche als ideale Lösung durchgesetzt. Es ist bemerkenswert, mit welcher Innovationskraft wir als mittelständisches Unternehmen immer wieder neue Wege eingeschlagen haben, um die Leistungsfähigkeit des Mauerziegels zu optimieren“, freut sich Geschäftsführer Markus Wiest. Bestes Beispiel: Vor zwei Jahren hat das Unternehmen mit dem MZ60 den im Wärmeschutz leistungsfähigsten Mauerziegel vorgestellt. Seine Wärmeleitfähigkeit liegt bei nur noch 0,06 W/mK. Im Vergleich zum SX11 ist das eine Verbesserung um weitere 45 Prozent.

Dauerhafte Nachhaltigkeit

Der MZ60 ist der am besten wärmedämmende Mauerziegel in Europa. Technisch wie auch optisch hat er mit dem SX11 nur noch wenig zu tun. „Aus den vielen Lochreihen sind starke Stege geworden. Die großen Kammern sind mit Wärmedämm pads aus Mineralwolle bestückt. Das trägt auch zur Vereinfachung beim Bau bei, denn statt aufwändiger mehrschichtiger Systeme ist die Wärmedämmung bereits im Ziegel integriert und optimal geschützt – Putz-Ziegel-Putz, einfacher geht es nicht“, erklärt Maucher. Überhaupt spielt Nachhaltigkeit eine immer wichtigere Rolle. Stete Forschung und Entwicklung in Bellenberg haben den Traditionsbaustoff Ziegel in eine erfolgversprechende Zukunft geführt. Ökobilanzen moderner Wohngebäude, die einen Zeitraum von nur 50 Jahren umfassen, zeigen, dass der Ziegel einer der nachhaltigsten Baustoffe ist.

„Nachhaltigkeit reflexartig mit nachwachsend gleichzusetzen ist ein Trugschluss. Bei sehr kurzen Produktlebenszyklen mag das gegebenenfalls zutreffen. Doch ein Haus ist nicht mit Einweggeschirr zu

Fotos



Pressebild
Download

Pressekontakt



PR-Company GmbH
Anton-Sorg-Str. 1
86199 Augsburg

T.: +49 (0) 821 / 258 93 00
F.: +49 (0) 821 / 589 74 78
M.: info@prcompany.de

vergleichen. Ziegel halten 100 Jahre und länger. Davon können viele andere Produkte nur träumen“, erklärt Maucher. Grund für die enorme Lebensdauer ist die ziegeltypische keramische Struktur. Einmal aus natürlichen Grundstoffen wie Lehm und Ton hergestellt, behalten Ziegel dauerhaft neben ihrer Form auch alle bauphysikalischen Eigenschaften über den gesamten Lebenszyklus.

Weichen für die Zukunft gestellt

Klimaschutz ist heute Pflicht für jeden Bauherren. Damit neugebaute Immobilien auch in Zukunft alle geforderten Nachhaltigkeitskriterien erfüllen können, arbeitet das Ziegelwerk Bellenberg unter anderem mit dem Fraunhofer-Institut für Holzforschung Wilhelm-Klauditz-Institut (WKI) und der Loick Biowertstoff GmbH an der Entwicklung von neuartigen Dämmmaterialien auf Basis von Buchenholzfasern. Ziel ist es, dass der klimafreundliche Ziegel mit integrierter Dämmung aus flexiblen Holzfasermatten oder einem Holzschäum bis 2025 die bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Institut für Bautechnik erhalten. „Besonnenheit und der Blick über den eigenen Tellerrand sind unserer weiteren Stärken“, sagt Geschäftsführer Wiest. „In Zeiten von angespanntem, kurzsichtigen Aktionismus sehen wir ein solches Forschungsprojekt mit erfolgreichen Akteuren unterschiedlicher Produktparten als den besten Ansatz, um der Baubranche auch in ferner Zukunft echte Nachhaltigkeit in Form von verlässlichen und praktikablen Lösungen bieten zu können.“

Weitere Informationen unter www.ziegelwerk-bellenberg.de

Über das Ziegelwerk Bellenberg Wiest GmbH & Co. KG

Die Ziegelwerk Bellenberg Wiest GmbH & Co. KG steht am Standort Bellenberg seit vielen Jahrzehnten für Innovation und Kompetenz in der Ziegelherstellung. Mit zahlreichen Produktentwicklungen zählt das Unternehmen zu den treibenden Kräften der deutschen Ziegelindustrie. Haupteinsatzgebiete der Ziegel sind Ein- bis Mehrfamilienhäuser sowie Sozial- und Gewerbebauten in Massivbauweise.

Im Dreischichtbetrieb werden im bayerisch-schwäbischen Bellenberg Plan- und hochwärmedämmende Außenwandziegel mit herausragenden bauphysikalischen Eigenschaften hergestellt. Die wichtigsten Absatzregionen sind Bayerisch-Schwaben, der Großraum Ulm, der Alb-Donau-Kreis, Oberschwaben sowie die jeweils angrenzenden Gebiete.